



### Ready for take off?

"Es drängt nach draussen. All das Starke, Ungesagte. Die Geheimnisse, die verborgen in den Berg- und Talschaften, in den Rundungen meines Körpers lagern. Im Herz die Sehnsüchte und die Lieben. Im Bauch das Süsse und die Wut, im Magen die Projekte, die Ideen und Konzepte. In den Oberarmen die brach liegende Kraft und in den Schenkeln die Sinnlichkeit. Alles drängt nach draussen. Das ist gut. Der Körper kann loslassen. Sich straffen. Schlank und geschmeidig werden. Wie es die Natur vorsieht. Bewegung ist Leben." ElisaK

### Astrologie - Die neue Zeitrechnung hat begonnen...

So. Jetzt sind wir also in der neuen Welt. In der neuen Geschichte. Die Astrologie und andere Lehren sagen, die Türen zur Vergangenheit seien am 17. März zugegangen und die Türen in die Zukunft stünden seit dem 20. März weit offen. Weit, weit offen. Auf dem Weg zum Anfang in eine neue, noch unbekannte Zeit, dem dieser magische Zauber innewohnt...

### Astrologische Hochspannungen ohne Echo

Fast ohne es zu merken sind die hochbrisanten astrologischen Planetenkonstellationen von Mitte März abgegangen. Und wäre da am frühen Sonntagabend vom 15. März nicht noch ein Meteor überraschend über der Ostschweiz aufgetaucht und mit grossem Knall verbrannt, hätten wir nichts mitbekommen.



Auch die letzte Uranus-Pluto-Spannung vom 17. März ist beinahe unbemerkt vorübergegangen. Hätten da nicht diese fantastischen Polarlichter den Himmel erleuchtet und ein Zeichen gesetzt für die kollektive Öffnung nach oben. Für die Verbindung zwischen der Geistigen und Realen Welt, die sich immer mehr vermischt.



Bildquelle: Google

Und sogar der Fische-Neumond mit dem Frühlingsbeginn um 23.45 Uhr am 20. März ist einfach so an uns vorbeigezogen. Nicht mal die aussergewöhnliche Sonnenfinsternis hätten wir richtig goutiert, wäre nicht der Finsternisbrillen-Mangel auf allen Radiostationen rauf- und runtergespielt worden.

### Was hat das zu bedeuten?

Ganz einfach. Im Aussen ist nicht das zu spüren gewesen, was wir erwarten, wenn solche markanten Konstellationen abgehen, weil viele Prozesse hinter den Kulissen abgelaufen sind und sich viel positiver manifestieren konnten. Und weil die Menschheit als Ganzes offensichtlich schon sehr viel weiter ist, als allgemein angenommen wurde. Ich bin nicht wirklich überrascht, denn ich habe das - wenn ich ganz ehrlich bin - immer schon behauptet, mich aber in der letzten Zeit aus diversen Gründen etwas zurückgehalten. Jetzt fühle ich mich bestätigt in dem, was ich schon lange weiss. Wir sind helle Köpfe, wir Menschen. Die 8 %, die es zum Kippen einer Sache braucht, ist schon lange erreicht. Ein grosser Teil der Menschheit ist überaus klug, visionär und mental unglaublich weit fortgeschritten. Hat in den letzten drei oder mehr Jahren seine Lektion gelernt und kann in schwierigen Situationen schnell, flexibel und pointiert agieren. Da muss eine grosse mentale und physische Entwicklung stattgefunden haben. Und das ist in der Tat so. Denn die beiden grossen Erneuerungs-Planeten Uranus (für innovative Erfindungen) und Pluto (für machtvolle Umwandlungsprozesse) treffen ja nicht einfach in drei Jahren siebenmal ohne Grund in einem Kardinalzeichen aufeinander. Ihr Kontakte waren und sind ein untrügliches Zeichen für die lange schon erwarteten fantastischen Entwicklungen in der Wassermann-Epoche. Und jetzt geht diese umstürzlerische Uranus-Pluto-Renewal-Serie zu Ende im Wissen, dass die letzte der sieben Quadraturen der beiden grossen Planeten Uranus und Pluto zwischen 2012 bis heute sich zuletzt viel aufbauender als erwartet manifestiert hat.

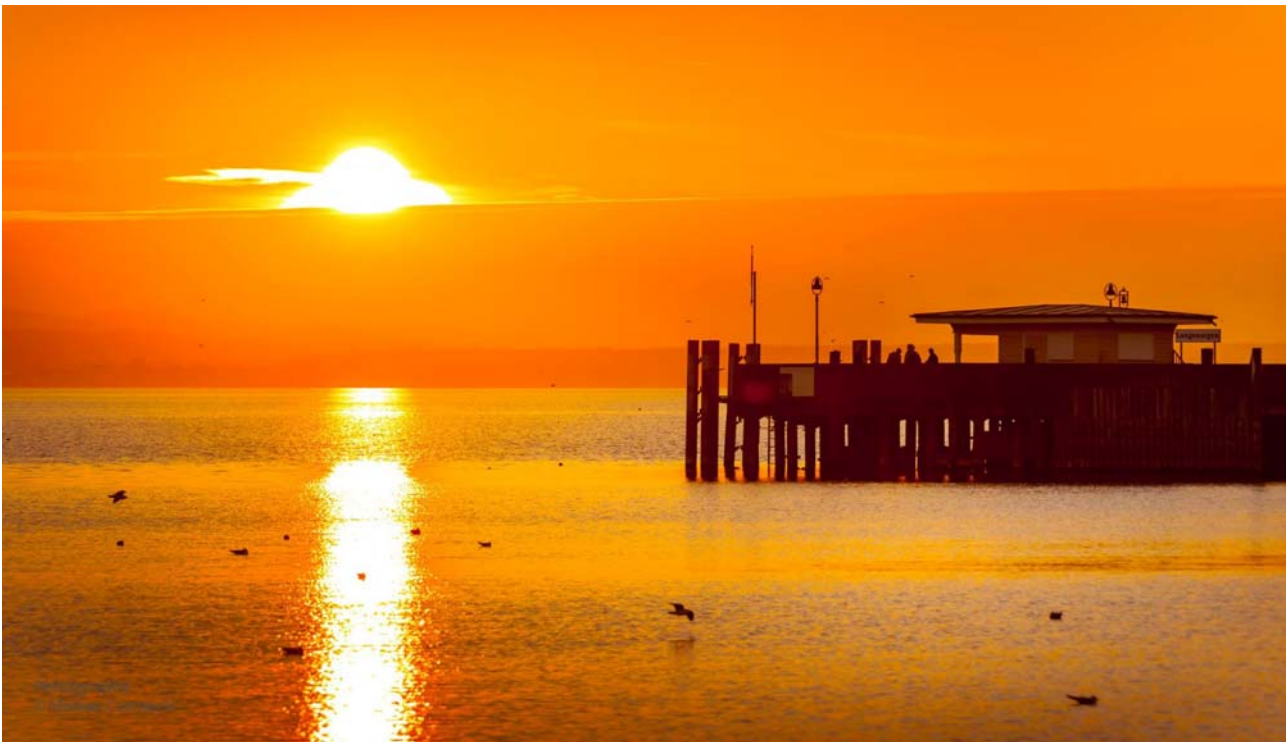
### Frequenz als Brückenbauer zwischen Geistiger Welt und Menschheit

Noch ein Wort zu der kollektiven Öffnung nach oben, was mit dem Kronen-Chakra der Erde verglichen werden kann. Diese Öffnung ist ein Kanal, durch den die geistige Welt mit uns in Kontakt tritt



und umgekehrt. Unsere Kommunikation ist schon so durchlässig geworden, das es manchmal ja nur noch ein Stossgebet nach oben braucht, um einen Wunsch zu materialisieren. Das haben Sie sicher auch schon erlebt. Und vielleicht haben Sie auch schon von der immer populärer werdenden Theta-Methode gehört. Die Gehirnwellen der Menschen und auch der Erde können in verschiedenen Frequenzen schwingen. Thetawellen sind kreativ und werden von inspirierenden und spirituellen Gefühlen gespeist. Die Theta-Frequenz gleicht dem ersten Moment einer Traumphase, in der das Unterbewusstsein weit offen ist. In diesem Zustand ist es möglich hinter der Kulisse des Bewusstseins zu handeln. Wir kennen folgende Zustände. Gamma mit 31 - 100 Hz für Spitzenleistungen. Beta mit 14 - 30 Hz für normales Wachbewusstsein. Alpha mit 9 - 13 Hz für Meditationen. Theta mit 4 - 8 Hz für Unterbewusstsein, tiefe Entspannung, Hypnose und REM-Phase. Delta mit 1 - 3 Hz für den Tiefschlaf. Der Alpha-Zustand ist der Brückenbauer zwischen Beta und Theta oder anders ausgedrückt zwischen Geistiger Welt und Menschheit. Die Geistige Welt scheint immer mehr durch uns hindurch, kann also immer klarer wahrgenommen werden. Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass das Theta-Healing einen solchen Boom erlebt.

Über weitere interessante Beobachtungen und Erscheinungen informiere ich Sie im nächsten Bulletin. Seien Sie gespannt!



### Meine persönlichen Beobachtungen

Wissen Sie, was ich seit Mitte März Überraschendes beobachte? Das totale Gegenteil von dem, was sich nach klassischem astrologischem Schema seit Mitte März am Himmel abspielt. Die grosse Crashkonstellation zwischen Uranus und Pluto, die eigentlich Unruhe, Hektik, Druck, Wut und Aggressivität, heftige Ausschreitungen bringen sollte, hat sich völlig anders als erwartet manifestiert.



In meinem persönlichen Umfeld habe ich nämlich eine richtige Friedens- und Freundschaftswelle beobachtet. Es ist, als ob ein Ruck durch die Welt gegangen sei, durch den sich viele Menschen auf ursprüngliche Werte wie Freude, Schwung, Fröhlichkeit, Annäherung und Zielstrebigkeit erinnert hätten. Ich beobachte, wie sich Menschen mit viel, wirklich viel mehr Takt, Toleranz, Respekt und Verantwortung begegnen. Und ich habe ihre Dankbarkeit erlebt für das, was sie haben und für das, was einfach so selbstverständlich überall da ist. Ist das nicht fabelhaft?

### **Der Widdermonat**

Und schon sind wir im April. Dem klassischen Frühlingsmonat, der dem Widder zugeordnet ist. Dieser Zeit, in das Osterfest gefeiert wird, das grosse christliche Fest der Auferstehung. Dem Monat, in dem die Natur sich neu erfindet und mit ihrem Erblühen jedesmal eine kleine Revolution auslöst und die Welt mit ihrer Schönheit an das kollektive Wunder erinnert.

### **März-Sonnenfinsternis, April-Mondfinsternis ff.**

Der Ostersonntag, 4. April, ist aus astrologischer Sicht ein aussergewöhnlicher Tag, weil der Frühlingsvollmond auf der Widder-Waage-Achse um 14.06 Uhr in Begleitung einer totalen Mondfinsternis stattfindet, die auf die vorangegangene Sonnenfinsternis vom 20. März folgt. Thematisch gehören diese beiden Figuren zusammen und es ist Ihnen sicher nicht entgangen, welche Dynamik in den letzten beiden Wochen geherrscht hat. Aufbruch. Frühling. Neubeginn. Die Finsternis ist in ihrer vollen Länge nur vom Pazifik und Australien aus sichtbar, in Mitteleuropa ist zum Zeitpunkt der grössten Finsternis Mittag. Die totale Phase dauert nur gerade 12 Minuten. Die Finsternismitte ist auch von der Westküste Nordamerikas, Südostasien und Japan zu sehen. Eine Mondfinsternis leitet immer markante innere Prozesse ein und bringt sie in einer Zeitspanne von etwa einem halben Jahr zur Entfaltung und Vollendung. Die Auslösungen einer Mondfinsternis verschaffen uns einen speziellen Zugang zu unseren Wurzeln, zu unserer Herkunft, unserer Mutter, zu unseren Ahnen und unserer Vergangenheit. Das ist bei jedem Mensch sehr individuell, je nach Alter, nach Situation und je nachdem, welche astrologischen Konstellationen gerade ausgelöst werden. Eine Mondfinsternis findet statt, wenn die Mondposition am Vollmondtermin mit einem der Drachenspunkte (Mondknoten) übereinfällt. Die Fortsetzung der Frühlingsfinsternisse folgt im September.

### **Freude in die Welt hinausstrahlen und die Welt wird mit Freude antworten.**

Die April-Mondfinsternis zeigt in das Waagezeichen, vis-à-vis von Widder, wo der aufsteigende Mondknoten steht und uns rät, Liebe und Frieden zu finden. In der Waage geht es um Gleichgewicht, um die Verbindung zwischen Kopf- und Bauchhirn, um das Selbst-Ich und Du-Ich. Um Beziehungen, Verbindungen und um den Frieden. In der Waage zeigt sich der Mondknoten als Spiegel, in welchem wir unser Inneres und unser Äusseres gespiegelt bekommen. Freude in die Welt hinausstrahlen und die Welt wird mit Freude antworten. Frieden in die Welt hinaustragen und die Welt wird im Frieden sein - das geht in Kleinen genau gleich wie im Grossen. Wissen Sie, dass jeder Frieden im persönlichen Umfeld ein Stück mehr Frieden für die Welt bedeutet? Viele Menschen haben Angst. Angst vor der Zukunft. Angst um ihre Arbeit, um ihr Geld, um ihre Sicherheit oder ihre Partnerschaft. Gehören Sie auch dazu? Könnten Sie sich vorstellen, Ihre Angst als guten Freund





zu betrachten, der Sie in den Frieden begleitet? Ja? Dann sind Sie auf dem richtigen Weg. Denn genau deshalb zeigen sich am Himmel immer diese markanten Spannungen. Um uns den Spiegel hinzuhalten und uns zu zeigen, was zu tun ist. Innehalten und umkehren. Sichtweise ändern, wo die Situation nicht zu ändern ist. Oder akzeptieren, was ist.



Wer also Freude, Fröhlichkeit und Leichtigkeit in die Welt hinausstrahlen kann, dem wird die Welt genau gleich antworten. Es geht darum, eine Balance zwischen Dingen herzustellen, die nicht mehr im Gleichgewicht sind. Das Haus, in dem Ihre Waage steht, gibt Aufschluss darüber, was optimiert werden will. Werfen Sie einen Blick in Ihr persönliches Horoskop, um zu sehen, worum es geht. Und wie immer können Sie mich gerne anfragen, wenn Sie nicht drauskommen. Übrigens wechselt die Mondknotenachse von Widder-Waage erst am 10. Oktober auf die Fische-Jungfrau-Schiene, wo sie bis am 28. April 2017 wirkt und einen weiteren kollektiven Prozess einleitet, wovon ich dann im Herbst berichten werde.

### **Grosser Taktwechsel am 9. April**

Sie wissen sicher schon, was ich meine, oder? Alle, die mein Jahres-Referat im Januar live gehört haben oder ein PDF des Vortrages bestellt haben, wissen, dass der Jupiter, Glücksgott und Herrscher über den Schützen, am 9. April im Löwezeichen dreht und wieder vorwärts läuft und massenhaft Geschenke an uns Menschen verteilt. Abermillionen von Glücks-Perlen nämlich. Aus astrologischer Sicht beginnt erst an diesem Datum das echte 2015, das Jahr in dem der grosse Jupiter sein Champagnerglas erhebt und mit uns auf eine bessere Welt anstösst.

### **Ein Wort noch zu den Widdern**

**"Von Widder bis Fisch" heisst meine neue Erlebnis-Serie, die am Dienstag, 14. April um 19.00 Uhr in St. Gallen, startet.** In diesem Seminar kommen Widder-Frauen und -Männer zu Wort und



lassen Sie an ihrem ganz persönlichen Erfahrungs-Schatz teilhaben. Und über alles, was die Widder-Persönlichkeiten auch noch ausmacht, berichte ich. Wenn Sie auch dabeisein wollen, melden Sie sich einfach an. Sie können sich gerne als BerichterstatteIn zur Verfügung stellen oder natürlich einfach reinsitzen und von meiner reichhaltigen Erfahrung profitieren. Jeden Monat findet ein weiterer Abend-Event für das gerade aktuelle Sternzeichen statt - sehen Sie die **Termine** auf meiner Website.



**Übrigens: Wo Katzen sind, sind die Götter des Himmels und übertragen ihre Kräfte auf deren Besitzer.** Katzen gehören zwar nicht zum astrologischen Tierkreis, aber das zu wissen, ist für die viele Menschen, die Katzen haben und lieben, bestimmt sehr bekräftigend.

### Der astrologische Tanz durch den April

31.03.2015	Mars in Stier
01.04.2015	<b><u>Vollmondabend Widder-Waage</u></b> ab 19.00 Uhr in St. Gallen <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Bedeutung Vollmond im persönlichen und globalen Geschehen</i></li> <li>• <i>Flow-Meditation (mit Quanten-Energien) in Verbindung mit den kosmischen Kräften zur persönlichen Entfaltungen und zum Wohle aller</i></li> </ul>
02.04.2015	Sonne TRI Jupiter
02.04.2015	Merkur TRI Saturn
04.04.2015 Oster-Samstag	Widder-Waage-Vollmond mit totaler Mondfinsternis
05.04.2015 Oster-Sonntag	Sonne QUA Pluto
06.04.2015 Oster-Montag	Sonne KON Uranus
08.04.2015	Merkur KON Uranus
09.04.2015	JupiterD (seit 09.12.2014)
10.04.2015	Sonne KON Merkur
11.04.2015	Venus in Zwillinge
15.04.2015	Merkur in Stier
15.04.2015	Venus OPP Saturn
16.04. - 26.09.2015	PlutoR
18.04.2015	Neumond in Widder
18.04.2015	Mars QUA Jupiter
19.04.2015	Venus QUA Neptun



20.04.2015	Venus TRI Mondknoten
20.04.2015	Sonne in Stier bis 21.05.2015
21.04.2015	Mars TRI Pluto
22.04.2015	Merkur TRI Pluto
23.04.2015	Merkur KON Mars
01.04.2015	<b><u>Astrobulletin Mai</u> erscheint</b>

D = Planet direktläufig, vorwärts mit neuem Schwung; **ING** = Ingress, Zeichen-/Rhythmuswechsel; **KON** = Konjunktion, Begegnung, Neubeginn; **MK** = Mondknoten, Bestimmung; **R** = Planet rückwärts, Verlangsamung; **QCX** = Quincunx, spirituelle Irritation, Entfernung; **QUA** = Extremspannung; **SEX** = Sextil, harmonisch; **TRI** = Trigon, fließend; **YOD/Drachenfigur** = Fingerzeig Gottes

### Der Aprilzyklus im Detail

**Mars ist am 31. März in das Erdzeichen Stier** weitergewandert und gibt uns die nötige Bodenhaftung und klare Entscheidungsfähigkeit bis Mitte Mai. Denn der "**Venus-küsst-Mars-Zyklus**" ist noch weit über die Ostertage hinaus wirksam und beeinflusst sowohl unser Liebesleben und weltweit auch Wirtschaft, Politik und den Weltfrieden. Aufgrund meiner persönlichen Beobachtungen glaube ich, dass sich sehr vieles viel schneller entspannt, als tatsächlich angenommen wurde. Zur allgemeinen Beschwingtheit und einer gewissen Sorglosigkeit trägt sicher auch die lieblich gefärbte **Jupiter-Uranus-Figur bei, die uns vom 3. März bis 9. April begleitet und von 22. Juni bis 16. Juli nochmals wirksam wird.**

### Die Ostertage 2015

Über die Ostertage werden die kosmischen Energien wieder intensiver, weil der **Frühlingsvollmond am Oster-Samstag von einer totalen Mondfinsternis** begleitet wird, die sich an die Sonnen-



finsternis vom 20. März anreicht. Dieses zweite Grossereignis innert 14 Tagen ist in seiner vollen Länge nur vom Pazifik und Australien aus sichtbar, in Mitteleuropa ist zum Zeitpunkt der grössten Finsternis Mittag. Die totale Phase dauert nur gerade 12 Minuten. Die Finsternismitte ist auch von der Westküste Nordamerikas, Südostasien und Japan zu sehen. Die beiden Wochen dazwischen waren hochgradig und haben sicher auch bei Ihnen Grundsatzfragen ausgelöst, denen jetzt Grund-





satzentscheide folgen können. Das Osterfest wird in der christlichen Kirche als Auferstehungsfest gefeiert und initiiert alles, was an Neubeginn und Meilenstein-Entscheidungen in die Exekutive treten soll. **Sonnenfinsternisse** aktivieren **äussere kollektive** und **Mondfinsternisse persönliche innere Prozesse**. Weiter oben und im letzten Astrobulletin habe ich darüber geschrieben. **Am Oster-Sonntag steht die Sonne im Quadrat zu Pluto und am -Montag in Konjunktion zu Uranus**. Die Extremspannung vom 17. März (Uranus-Pluto-Quadrat) wird also nochmals aktiviert. Ich glaube, dass die intensiven Friedensverhandlungen überall auf der Welt fruchten und dass die Toleranz-Respekt-Takt-Welle sich noch weiter ausbreitet. Ebenfalls glaube ich, dass sich mit dem kommenden Jupiter-Schwung erfrischender Optimismus und Enthusiasmus flächendeckend ausbreitet.

### Trends einatmen

Für Individualisten, Abenteurer und Reporter wird die Zeit nach Ostern eine besondere Challenge. Das **Widder-Trio Uranus, Merkur und Sonne** ist eh schon ein ganz dynamisches, flexibles und draufgängerisches und bekommt ab dem **9. April das Pepsodent-Strahlen von Löwe-Jupiter** ab. Welche Vipes, welches Fest, welche Potenz, wenn der Glücksgott nach fünf langen Monaten umdreht und seine brillante Souveränität aufleuchten lässt. Da bekommen vorallem alle feuerbetonten Menschen beinahe Rauschzustände. Alle Details über den "Jupiter-in-Löwe-Zyklus" können im [Astrobulletin August 2014](#) nachgelesen werden. Denn diese unglaubliche Energiewoge, Glückskette, diese Ola-Welle überflutet die Erde und bringt sie zum Schwitzen. **Solche Trends muss man einatmen** - sie beleben ungemein.

**Madame Venus tanzt am 11. April** ihren Erotikreigen im Zwillingshaus und die Liebe bekommt lebhaftere und überraschend flexible Touchs. Zum Glück kommen die Erdenergien zum Zuge, weil der **Merkur ab 15. April im Stier logiert und Saturns Winkefinger mahnend in ihre Richtung zeigt**. Bodenhaftung und Ernsthaftigkeit müssen nun allzu lebhaftere Experimente in Medien und Liebe etwas ausgleichen.

Der **Steinbock-Pluto läuft von 16. April bis 26. September ins sein Timeout und** generiert fünf Monate lang eine Plattform, in der es uns vielleicht gelingt an die Tiefen unserer Persönlichkeit oder an die Essenz unseres Lebens heranzukommen. Auf jeden Fall werden wieder Sinnfragen in den Fokus rücken. Ich überlege mir gerade, warum wir es nicht einfach sein lassen und uns vertrauensvoll dem Fluss des Lebens anvertrauen können?

Mit dem **Widder-Neumond vom 18. April und dem Mars-Jupiter-Quadrat am gleichen Tag und dem Venus-Neptun-Quadrat am 19. April** nimmt die Dynamik des Vorwärtsgehens nochmals extrem zu. Es ist eine höhere Entwicklungsstufe, die wir als Menschheit jetzt erleben und niemand kann sich dem entwehren. Entweder mitgehen oder untergehen.

Das Mitgehen dürfte sich sehr angenehm anfühlen, denn die liebliche **Venus macht am 20. April** eine harmonische Verbindung zu den **Mondknoten** und die **Sonne** wechselt in das genüssliche und erotische **Stierzeichen**, wo sie bis am 21. Mai bleibt. Das zeigt sich am **21. April** in einem Freudentag, weil der **Aktivplanet Mars** zu seinem Pendant, dem **Aktivplanet Pluto** einen harmonischen Aspekt herstellt und gleichentags auch das Sprachrohr der Sternentruppe, der fröhliche **Merkur**





mit **Pluto** herumdündelt. Was da im Stierzeichen alles gemeinsam ausgeheckt wird, ist eine berechtigte Frage, weil nämlich der **Merkur am 23. April auch noch mit dem Mars** zusammentrifft und diese Verbindung viel geheimnisvolle Brisanz aufweist.

Wenn ich meine April-Geschichte jetzt nochmals durchlese, kommt mir folgendes in den Sinn: **Gedanken werden zu Gewohnheiten**. Die Gedankenpflege ist für mich zur Routine geworden. Ich bin immer achtsam und sortiere schwere Gedanken, die nicht in mein Schema passen, aus oder ich konstruiere sie neu. Und Sie? Machen Sie das noch nicht? Dann versuchen Sie doch mal folgendes:

### Kieferstreicheln

Belastende Gedanken schnell und leicht auflösen kann man, indem man mit einem oder zwei Fingern den Kiefer entlang streichelt. Von einem Ohr zum anderen. Das löst bei den meisten Menschen ein starken Gähnen-Reflex aus. Beim Ausatmen lösen sich belastende Gedanken wie von selbst auf. Einfach mal ausprobieren.

### Die April-Trends für alle Sternzeichen

#### Hervorragende Sterne

- **Widder** sind körperlich und mental in Topp-Form. Frühling ist die Jahreszeit der Widder. Hoch im Liebesleben. Unbedingt aber Risikolust und Kampfgeist im Zaun halten.
- **Stiere** erleben aufbauende Trends in Sachen Beruf. Instinktsicher zB bei neuem Job. Wunderbare Chancen in Liebe, Ehe, Freundschaften. Erholung pur in den Ferien.
- **Löwen** haben vielversprechende Zukunftsperspektiven. Berufliche Freiräume und tolle Aussichten für neue berufliche Partnerschaften oder Sponsoring. Leidenschaftliche Liebessterne.
- **Waagen** sind mit gestärktem Selbstvertrauen unterwegs. Turbulenzen und Abhängigkeiten sind Vergangenheit. Neue Türen öffnen sich. In Liebesdingen hervorragende Aussichten.

#### Neutrale Sterne

- **Krebse** erleben noch Turbulenzen bis Mitte April. Nachher wird es ruhiger. In Liebesangelegenheiten abgrenzen und nicht alle Erwartungen bedingungslos erfüllen.
- **Jungfrauen** sollten jetzt Ansprüche anmelden und Bescheidenheit ablegen. Zivilcourage beweisen, um beruflich weiterzukommen und sich den nötigen Respekt zu verschaffen. In der Liebe höchste Leidenschaft.
- **Für Steinböcke** endet nach April-Vollmond eine lange und schwierige Zeit. Langsam kehrt Ruhe ein und die Dinge entspannen sich.
- **Auch für Wassermänner** sind die Höhenflüge erstmals vorbei. Verbindlicher und konkreter werden. Projekte exakt ausarbeiten und Visionen umsetzen.



## Herausfordernde Sterne

- **Zwillinge** haben Sand im Getriebe. Der Bär ist los. Sie sind überhitzt, wollen vorwärts machen, aber es harzt. Immer wieder Verzögerungen und Missstimmungen. Neues und positives entsteht erst im Mai.
- **Für Skorpione** gehen Stress und Turbulenzen weiter. Sie sollten sich aus dem Gefecht nehmen und abgrenzen. In Beruf und Liebe stehen Konkurrenzsituationen an. Sehr intensive und dichte Zeit.
- **Bei Schützen** steht Mitte April eine umfassende Standortbestimmung an. Perspektiven zerbrechen sich, Höhenflüge sind vorbei. Es müssen andere Prioritäten gesetzt werden.
- **Auch für Fische** ist die fröhliche Party kurzfristig vorbei. Sie sind in einer Regenerationsphase, so quasi im Provisorium und fühlen sich etwas instabil. Ordnung schaffen in Beruf und Liebe.

## Vorschau Mai 2015

Der schöne und vorwärtsorientierte Glückslauf, der durch Jupiter ausgelöst wurde, setzt sich auch im Mai fort. Nur Merkur's Rückläufigkeit von 19. Mai bis 12. Juni wird uns etwas beschäftigen.

**"Beten ist atmen. Beten ist etwas laserscharf wissen. Beten ist von etwas felsenfest überzeugt sein."** Mit diesen Worten, liebe Leserinnen und liebe Leser, ermuntere ich Sie, aufzubrechen, Altes hinter sich lassen, die Freude, den Enthusiasmus, das Abenteuer und den Optimismus des Jupiterjahres 2015 intensiv zu erspüren, einzuatmen und auszuloten. Kopf in den Wind, Segel setzen und lospreschen - rein ins neue Leben.

Sie sieht es aus bis zum 1. Mai, wenn Sie wieder von mir hören. Gefällt Ihnen, was Sie gelesen haben? Ich bin gespannt auf Ihre Reaktionen!

Lassen Sie uns in Verbindung bleiben!

### Elisabeth Keel

Astrologin | Coach | Ausbilderin





- 
- **Erlebnis-Serie "Von Widder bis Fisch"**. Die Vortragsreihe der Reise durch den ganzen Tierkreis startet am 14. April 2015 mit den Widdern. Infos und Anmeldungen [hier](#).
  - **Schreiben, schreiben, Schreibwerkstatt in St. Gallen by Elisabeth Keel**  
Wollen Sie auch mal schreiben ohne sich anzustrengen? Locker, flockig. Ohne viel zu denken? Einfach so. Drauflos. Worte und Sätze aneinanderreihen bis eine Notiz, eine Geschichte, ein Buch entstanden ist? Und die Macht der Worte beim anschliessenden Vorlesen spüren? Beobachten, wie sich Ihre Worte energetisch auf andere übertragen? Die Freude fühlen, wenn etwas fertig erzählt und angekommen ist? Dann nichts wie los. Meine Schreib-Oase startet wieder am **Samstag, 25. April um 10.00 Uhr in St. Gallen**. Jetzt anmelden, schreiben und leuchten vor Freude. Herzlich willkommen in meiner Gedankenwelt.
  - **Das Tages-Astro live von Mo bis Fr um 06.20 h und 08.40 h, Sa um 09.15 h auf [Radio FM1](#)**
  - **Tages-Horoskope jeden Tag auf [Facebook](#)**
  - **Details zu allen ASTROAKTUELL-Events** (Referate, Vollmondabende, Kurse und Seminare) auf meiner [Website](#).
  - **Meine Astrobulletins** können [hier](#) bestellt und frühere Bulletins online nachgelesen werden.

**Danke**, dass Sie das Astrobulletin [weiterempfehlen](#), damit viele Menschen in den Genuss der beschwingten und freudigen Energien aus dem Hause ASTROAKTUELL kommen.